

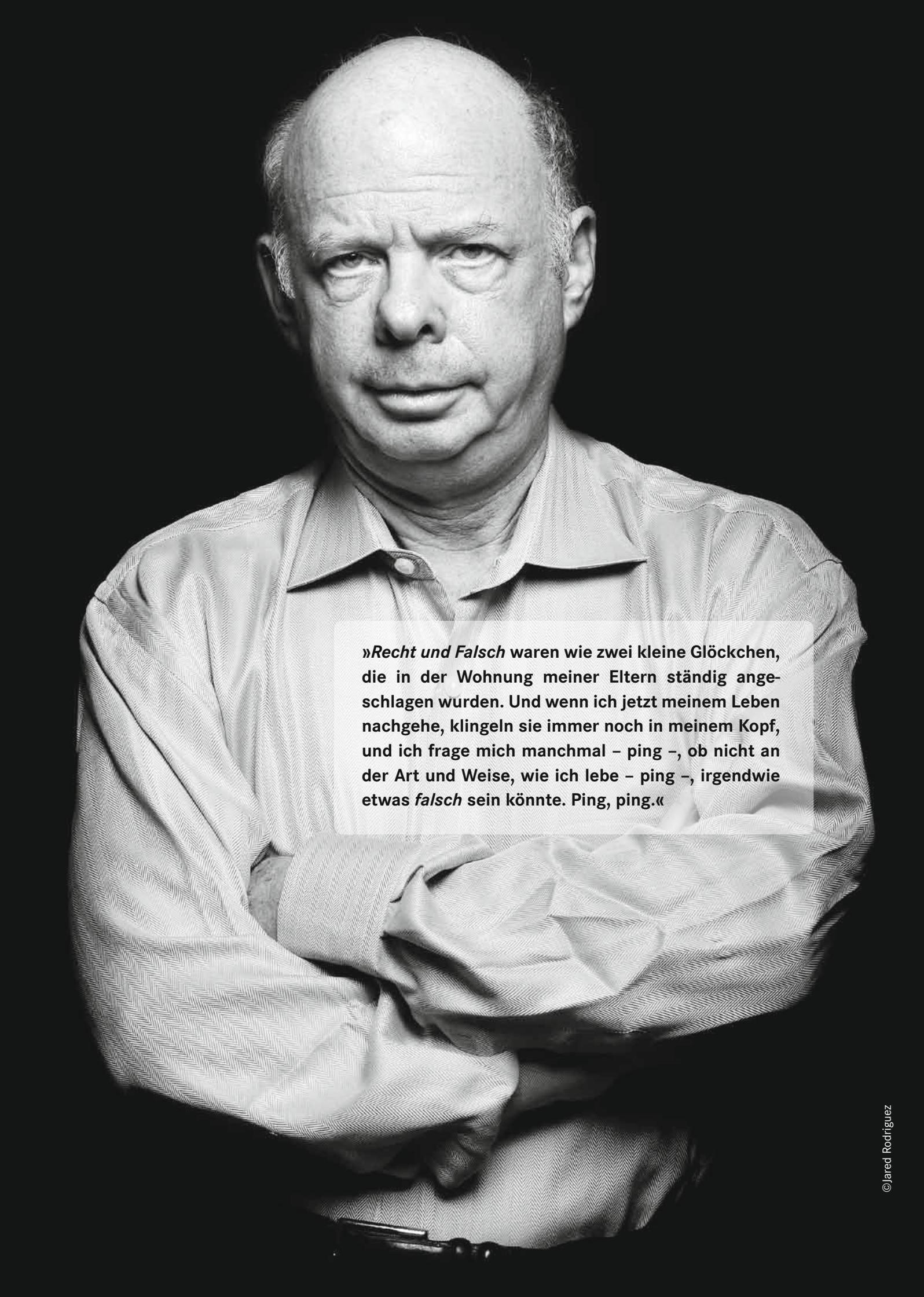
Everyday Live

Wallace Shawn · Stefan Zweig · Carl Hegemann · Gob Squad · Gintersdorfer/Klaßen
Ross-Thomas-Edition · Roberto Ciulli · *Teatro Negro* · *Algorithmen des Theaters*

 Deutscher
Verlagspreis 19

Alexander Verlag Berlin
VORSCHAU Frühjahr 2020





»*Recht und Falsch* waren wie zwei kleine Glöckchen, die in der Wohnung meiner Eltern ständig angeschlagen wurden. Und wenn ich jetzt meinem Leben nachgehe, klingeln sie immer noch in meinem Kopf, und ich frage mich manchmal – ping –, ob nicht an der Art und Weise, wie ich lebe – ping –, irgendwie etwas *falsch* sein könnte. Ping, ping.«



Wallace Shawn
NACHTGEDANKEN
(NIGHT THOUGHTS)

Aus dem Amerikanischen von
Joachim Kalka

ca. 64 Seiten, Broschur
ca. 12,00 € (D) / 12,30 € (A)
ISBN 978-3-89581-525-6
Erscheint im März 2020

**Wallace Shawn stellt
grundsätzliche Fragen zum
Zustand unserer Welt und
lockt uns aus der Komfort-
zone heraus.**



9 783895 815256

»Wir brauchen sofort eine bessere Welt, noch diese Woche.«

Männlich, weiß, ein wohlhabendes und gebildetes Elternhaus: Dem US-Amerikaner Wallace Shawn wurden die Privilegien in die Wiege gelegt. Doch was passiert, wenn man anfängt, das, was selbstverständlich erscheint, zu hinterfragen und feststellt: Ich bin auf der Seite, die Gewalt ausübt?

In seinen *Nachtgedanken* spricht Shawn leise, einfach, aber umso eindringlicher über Herrschaftsverhältnisse und soziale Ungleichheit, Globalisierung und Teilhabe an Ressourcen, über die politische Praxis der westlichen Mächte und über den militanten Islamismus; er denkt über die Verantwortung der wenigen »Glücklichen« gegenüber den vielen »Glücklosen« nach und hält unserer Zivilisation einen Spiegel vor.

»Wallace Shawn regt zum ernsthaften Nachdenken an.« Toni Morrison

»Einfühlsam und scharfsinnig. Wallace Shawn ist bereit, das zu sagen, wovor die anderen Angst haben.« Michael Moore

Wallace Shawn, geb. 1943 in New York, studierte in Harvard und Oxford Philosophie, Geschichte und Politik. Bekannt wurde er als Drehbuchautor für Louis Malle und Autor zahlreicher Theaterstücke, u. a. *Das Fieber* (1990) sowie als Schauspieler, 1979 debütierte er in *Manhattan* unter der Regie von Woody Allen. 2001 wurde Shawn in die American Academy of Arts and Sciences und 2006 in die American Academy of Arts and Letters gewählt.

Bitte beachten Sie auch:

ISBN 978-3-89581-103-6



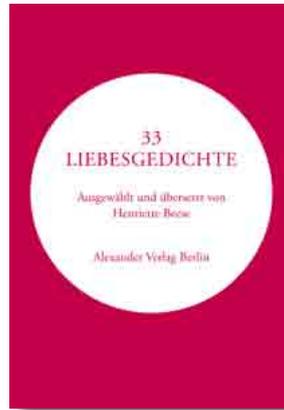
Wallace Shawn
Mein Essen mit André
10,00 € (D) / 10,30 € (A)

7. Auflage



ISBN 978-3-89581-026-8 | 12,00 €

Neu erschienen



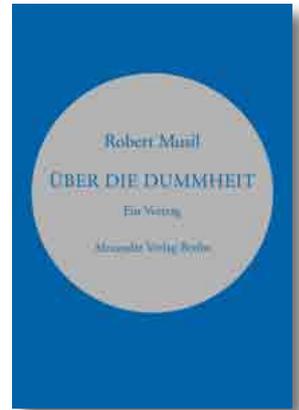
ISBN 978-3-89581-509-6 | 12,00 €

2. Auflage



ISBN 978-3-89581-150-0 | 10,00 €

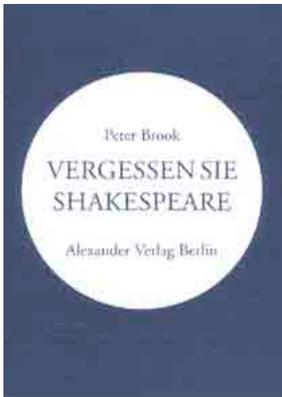
8. Auflage



ISBN 978-3-89581-030-5 | 10,00 €

Die Kreisbändchen

4. Auflage



ISBN 978-3-89581-021-3 | 12,00 €



ISBN 978-3-89581-295-6 | 10,00 €

Neu erschienen



ISBN 978-3-89581-497-6 | 12,00 €

3. Auflage



ISBN 978-3-89581-052-7 | 14,00 €

6. Auflage

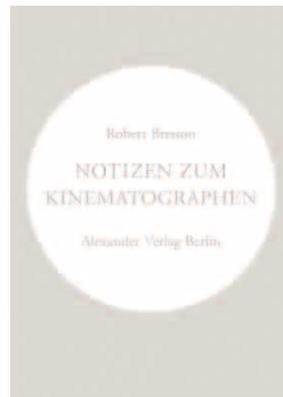


ISBN 978-3-89581-067-1 | 14,00 €



ISBN 978-3-89581-274-3 | 12,00 €

2. Auflage



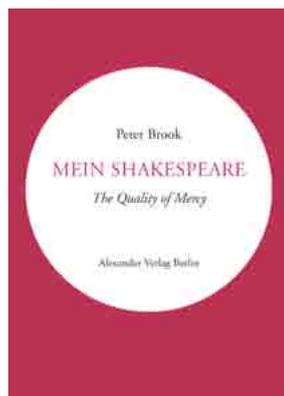
ISBN 978-3-89581-173-9 | 14,00 €



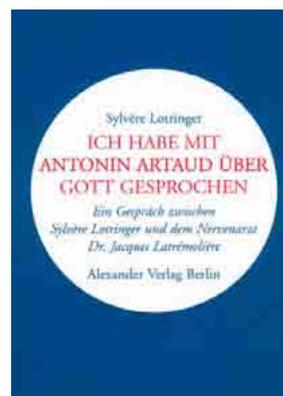
ISBN 978-3-89581-131-9 | 10,00 €



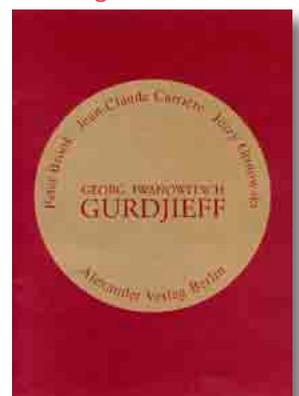
ISBN 978-3-89581-094-7 | 14,00 €



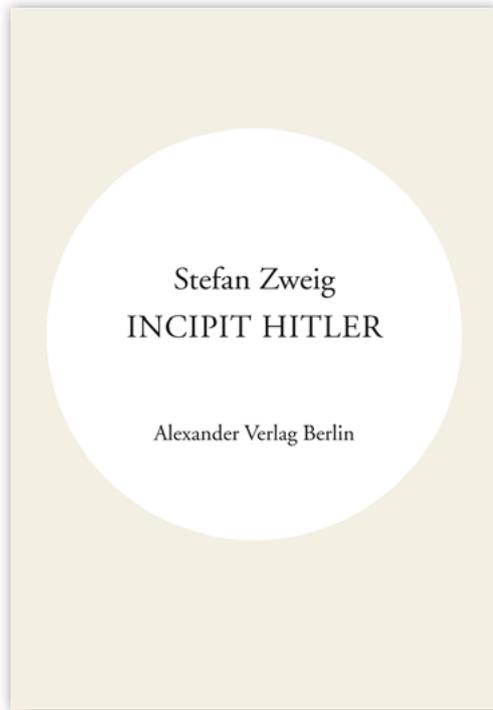
ISBN 978-3-89581-334-4 | 14,00 €



ISBN 978-3-89581-020-6 | 10,00 €



ISBN 978-3-89581-060-2 | 14,00 €



**Stefan Zweig
INCIPIT HITLER**

Mit einem Nachwort von
Arturo Larcati
(Stefan Zweig Centre Salzburg)

ca. 64 Seiten, Fadenheftung,
Broschur
ca. 10,00 € (D) / 10,30 € (A)
ISBN 978-3-89581-526-3
Erscheint im März 2020



»Wer Ordnung versprach, der hatte von Anbeginn Hunderttausende hinter sich.«

Stefan Zweig reflektiert die politisch-kulturellen Umbrüche und Unsicherheiten im Europa der Zwischenkriegszeit: Vor dem Hintergrund von Inflation, Arbeitslosigkeit und politischen Krisen breiten sich Hetze, Hass und Gewalt wie ein schleichendes Gift in der Gesellschaft aus. Tabus werden systematisch gebrochen, Normalitätsgrenzen leise verschoben. *Hitler beginnt* – und damit die Unmenschlichkeit.

»Was konnte Hitler Gewalttätiges durchsetzen in einem Staate, wo das Recht fest verankert war, wo im Parlament die Majorität gegen ihn stand und jeder Staatsbürger seine Freiheit und Gleichberechtigung nach der feierlich beschworenen Verfassung gesichert meinte? Dann kam der Reichstagsbrand, das Parlament verschwand, Göring ließ seine Rotten los, mit einem Hieb war alles Recht in Deutschland zerschlagen.« Stefan Zweig

»Keiner unter allen deutschen Schriftstellern hat die Verbindung von Deutsch-
tümelei und rüdem Antisemitismus so begriffen und ausgesprochen wie er.«
Walter Jens

Incipit (lat. »es beginnt«, von *incipere* »anfangen«, »beginnen«).

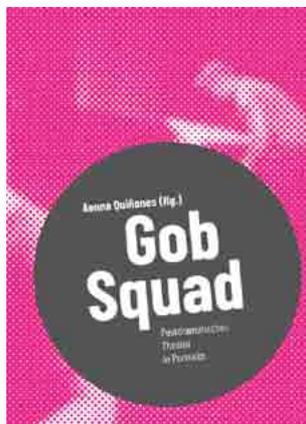
Im vorletzten Kapitel seines autobiographischen Buchs *Die Welt von Gestern* (1942) beschreibt Stefan Zweig den Aufstieg Adolf Hitlers – vom unterschätzten »Bierstubenagitator« über den im geheimen finanzierten Volksverführer bis hin zum absoluten Diktator, der Republik und Demokratie zu Fall brachte, und den Schriftsteller schließlich ins Exil zwang.



Stefan Zweig, geboren 1881 in Wien, zählt zu den bedeutendsten deutschsprachigen Autoren des 20. Jahrhunderts. 1934 emigrierte er erst nach London, dann in die USA und schließlich nach Brasilien, wo er sich 1942 mit seiner Frau das Leben nahm.

Postdramatisches Theater in Portraits

Eine Publikationsreihe der Kunststiftung NRW im Rahmen von
30 Jahre Kunststiftung NRW



Band 1

GOB SQUAD
What are you looking at?
Hrsg. von Aenne Quiñones

In deutscher Sprache!
ca. 150 Seiten, Broschur
zahlr. Abb.
ca. 12,00 € (D) / 12,30 € (A)
ISBN 978-3-89581-517-1
Erscheint im Februar 2020



9 783895 815171

Gob Squad – bisexual, binational, and bilingual.

Das 1994 gegründete deutsch-englische Performance-Kollektiv Gob Squad ist aus der internationalen Kunstszene nicht mehr wegzudenken. Seine unverwechselbaren künstlerischen Konzepte kennzeichnen der Umgang mit Medien und Technologien des Alltags und die Aufhebung der Grenzen zwischen Bühnenaktion und Publikum.

Diese Monografie gibt sowohl einen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Gruppe, als auch in ihre Arbeitsweise, in der Kunst und Leben eng miteinander verwoben sind.

Mit einem Einführungstext von Aenne Quiñones, einem Interview mit den sieben Mitgliedern von Gob Squad, geführt von dem Videokünstler Phil Collins, Originaltexten, zahlreichen farbigen Abbildungen und einem vollständigen Werkverzeichnis.

Aenne Quiñones ist Kuratorin, Dramaturgin und Autorin. Nach Stationen u. a. an der Ostberliner Akademie der Künste und der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz ist sie seit 2012 stellvertretende künstlerische Leiterin des HAU Hebbel am Ufer Berlin.



Band 2

GINTERSDORFER/KLASSEN
Politik, Religion, Showbiz –
Alles ist, was es ist
Hrsg. von Kathrin Tiedemann

ca. 150 Seiten, Broschur
zahlr. Abb.
ca. 12,00 € (D) / 12,30 € (A)
ISBN 978-3-89581-523-2
Erscheint im April 2020



9 783895 815232

Gintersdorfer/Klaßen – Alles ist, was es ist.

Die Theaterregisseurin Monika Gintersdorfer und der bildende Künstler Knut Klaßen haben ein einzigartiges, transkulturelles Modell der Performance- und Kunstproduktion entwickelt. Seit 2005 realisieren sie gemeinsam mit einem deutsch-ivorischen Team und internationalen Gästen zahlreiche Zyklen und Reihen. Das Herzstück ihrer Arbeit bildet die Übertragung von tänzerischen Stilen der Elfenbeinküste beispielsweise in Oper, zeitgenössischen Tanz oder Kabuki.

Dabei geht es Gintersdorfer/Klaßen nicht um Erfundenes oder Symbolisches, sondern um einen direkten Transport von Leben ins Theater und von Theater/Performance ins Leben.

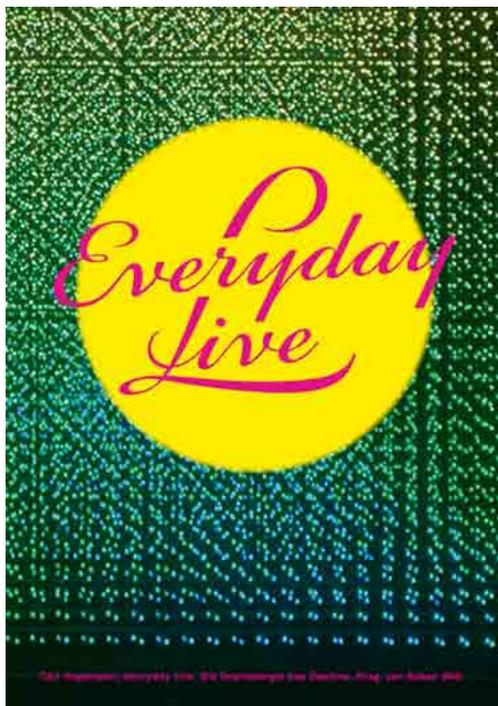
Mit einem Einführungstext von Kathrin Tiedemann, einem Interview mit den Mitgliedern, zahlreichen farbigen Abbildungen und einem vollständigen Werkverzeichnis.

Kathrin Tiedemann ist Dramaturgin, Kuratorin, Autorin und Redakteurin. Seit 2004 ist sie künstlerische Leiterin und Geschäftsführerin des FFT (Forum Freies Theater) Düsseldorf.

Kostenlose Einführungs-
broschüre zur Reihe
Bestellnummer: 247-95155
ISBN: 978-3-89581-524-9



Die Reihe wird herausgegeben von
Florian Malzacher, Aenne Quiñones und Kathrin Tiedemann.



Originalausgabe

Carl Hegemann
EVERYDAY LIVE
Die Dramaturgie
des Daseins

Hrsg. von Raban Witt

ca. 300 Seiten, Broschur
ca. 28,00 € (D) / 28,80 € (A)
ISBN 978-3-89581-465-5
Erscheint im April 2020



Leben im Selbstwiderspruch

Dieser Band versammelt Beiträge, die der Philosoph und Dramaturg Carl Hegemann in den letzten fünfzehn Jahren über die Welt und das Theater geschrieben hat. Was sie verbindet, ist der Blick auf die unlösliche Tragik des Menschen: Das Leiden und das Elend sind im selben Maße Voraussetzung unseres Daseins wie der Wille, dieses Leiden und Elend zu überwinden. Das Theater ist der Ort, an dem dieser Widerspruch erfahrbar wird: »Was auf der Bühne stattfindet, konfrontiert uns mit dem, für das wir keine Lösung haben.«

Carl Hegemann untersucht die Verbindung von Drama und Dasein und schreibt über Diederich Diederichsen, Boris Groys, Christoph Menke, Slavoj Žižek, Christoph Schlingensiefel, Fake-Strategien, Familie als subversive Kraft, Unsterblichkeit ist auch keine Lösung, Schönheit, ewige Liebe, Glück im Unglück u. v. a. m.

»Niemand bringt Philosophie und Theater so aufleuchtend zusammen wie Carl Hegemann.« Wolfram Lotz

Bitte beachten Sie auch:

978-3-89581-061-9



Carl Hegemann (Hg.)
Glück ohne Ende
Kapitalismus und Depression II
12,90 € (D) / 13,30 € (A)

978-3-89581-089-3



Carl Hegemann (Hg.)
Ausbruch der Kunst
Politik und Verbrechen II
12,90 € (D) / 13,30 € (A)

978-3-89581-450-1



Carl Hegemann (Hg.)
Wie man ein Arschloch wird
Kapitalismus und Kolonisierung
12,90 € (D) / 13,30 € (A)

Weitere Publikationen
der Reihe siehe www.alexander-verlag.com

ISBN 978-3-89581-445-7



Carl Hegemann
Identität und
Selbstzerstörung
24,90 € (D) / 25,60 € (A)

Texte, in denen Carl Hegemann das Leben durch das Theater und das Theater umgekehrt durch das Leben beleuchtet: wild-assoziierend, komisch, erhellend.

Foto © Thomas Aurin



Carl Hegemann studierte Philosophie, Soziologie und Literaturwissenschaft. Dramaturg u. a. an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, am Thalia Theater Hamburg, am Schauspielhaus Bochum und am Berliner Ensemble. Von 2006 bis 2015 unterrichtete er als Professor an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig.

© Edith Held



Devid Striesow (*Tatort, Ich bin dann mal weg, Zeit der Kannibalen etc.*)
liest aus *Kälter als der Kalte Krieg*



Kostenlose Hörprobe auf
www.alexander-verlag.com



**Die Ross-Thomas-Edition – erstmals vollständige deutsche Ausgaben in neuer bzw. bearbeiteter Übersetzung.
Herausgegeben von Alexander Wewerka**

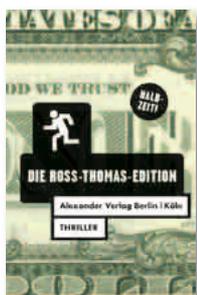
20 Titel je 16,00€ (D)/16,50€ (A). Gemischte Partien möglich. [Alle auch als eBooks.](#)

»Ross Thomas ist leider schon tot. Dabei gehört der amerikanische Autor zu den Unsterblichen. Auf den literarischen Olymp.« Tobias Gohlis, ARTE



Unsere kostenlosen Werbemittel:

247-95103



Leporello-Flyer

247-95019



Postkarte

247-95151



Lesezeichen



Aufkleber

247-95154

247-95509



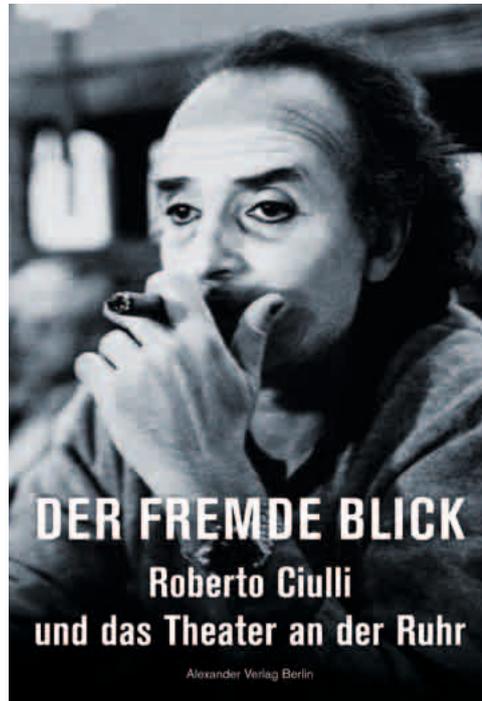
Plakat Din A3

Gestalten Sie Ihr Ross-Thomas-Schaufenster!

Der Herausgeber steht für Veranstaltungen zur Verfügung!

Die erste Monographie des Ausnahmeregisieurs und *homme de théâtre* Roberto Ciulli und umfassende Materialsammlung zum legendären Theater an der Ruhr.

Roberto Ciulli steht für Veranstaltungen zur Verfügung.



Bereits angekündigt
Originalausgabe

**DER FREMDE BLICK –
ROBERTO CIULLI UND DAS
THEATER AN DER RUHR**
Texte, Gespräche, Dokumente

Hrsg. von Jonas Tinius und
Alexander Wewerka
Mit einem Fotoessay von Knut W.
Maron und zahlr. Abbildungen

ca. 1000 Seiten, Fadenheftung,
Hardcover
ca. 30,00€ (D) / 30,80€ (A)
ISBN 978-3-89581-491-4
Erscheint im März 2020

Mit freundlicher Unterstützung durch
die Kunststiftung NRW, die Theater-
wissenschaftliche Sammlung Köln
und die Stadt Mülheim an der Ruhr



Roberto Ciulli, geb. 1934 in Mailand, promovierte in Philosophie. Mit 26 Jahren gründet er ein Zelttheater in Mailand. 1965 kommt er nach Deutschland, arbeitet zunächst als Fabrikarbeiter und Lkw-Fahrer; später ist er Regisseur in Göttingen, Berlin, Köln und Düsseldorf bis er 1980 ein eigenes Theater gründet. 2019 wurde er mit dem »Faust« für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Jonas Tinius, geb. 1989, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am »Centre for Anthropological Research on Museums and Heritage« (CARMAH) der Humboldt-Universität zu Berlin. Er promovierte über das Theater an der Ruhr.

Knut W. Maron, geb. 1954, ist Professor für experimentelle Fotografie in Wismar. Er lebt und arbeitet in Essen.

»Das Theater an der Ruhr war wie eine Explosion für mich. Vieles von dem, was ich heute als meins ausbebe, kommt daher.« Navid Kermani

1980 gründet Roberto Ciulli mit dem Dramaturgen Helmut Schäfer und dem Bühnenbildner Graf-Edzard Habben das Theater an der Ruhr in Mülheim – ein Ensembletheater, in dem das Reisen und der Kulturaustausch zum Programm gehören. Seitdem hat das Theater über 40 Länder besucht und zugleich die Welt ins Ruhrgebiet geholt.

Die Monographie versammelt auf rund 1000 Seiten erstmals biographisches Material zu Roberto Ciullis Werdegang und Werk: Von seinem Studium der Philosophie und seinem Mailänder Zelttheater Il Globo, seinem Weg vom Deutschen Theater Göttingen in den 1960er-Jahren über Köln mit Heyme in den 1970er Jahren bis zu der Theatergründung in Mülheim an der Ruhr 1980.

Neben aktuellen Gesprächen zwischen Roberto Ciulli und dem Anthropologen Jonas Tinius wird umfangreiches Material aus fast 40 Jahren internationaler Theaterarbeit des Theater an der Ruhr präsentiert.

Frage: Sie wollten ursprünglich Philosoph werden ...

Roberto Ciulli: Ich bin Philosoph geworden. Mich hat immer interessiert, Philosophie für eine Gesellschaft in die Praxis umzusetzen. Wenn es so etwas wie eine kollektive Intelligenz gibt, dann ist das Theater der beste Ort dafür, sie zu entfalten.



TEATRO NEGRO Sechs afrobrasilianische Stücke

Hrsg., aus dem Portugiesischen
übersetzt und mit einem
Vorwort von Henry Thorau,
unter Mitarbeit von Marina Spinu

ca. 400 Seiten, Broschur
ca. 22,00 € (D) / 22,60 € (A)
ISBN 978-3-89581-527-0
Erscheint im April 2020



»Niemand entkommt seiner Farbe.« Abdias do Nascimento

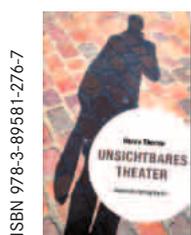
Teatro Negro ist die erste Anthologie afrobrasilianischer Theaterstücke im deutschsprachigen Raum: Sie präsentiert sechs Dramen, die als Marksteine in der Geschichte des afrobrasilianischen Theaters gelten, von den Anfängen der brasilianischen Romantik bis ins 21. Jahrhundert, u. a. von Augusto Boal, dem Begründer des Theaters der Unterdrückten, Nelson Rodrigues, Cuti, Aldri Anunciação und Abdias do Nascimento.

»Überall auf der Welt ist es das gleiche: auf der einen Seite die Weißen. Nein, nicht auf der einen Seite. Oben. Unten der Schwarze, geschlagen ... getreten ... ermordet ...«
Abdias do Nascimento

Henry Thorau, Professor em. für Brasilianische und Portugiesische Kulturwissenschaft. Übersetzer und Herausgeber u. a. von Augusto Boal.

Marina Spinu, Dr. phil., Dipl.-Psych. ist Autorin u.a. von *Das dramatische Werk des Brasilianers Nelson Rodrigues* und *Captação – Trancetherapie in Brasilien* (gemeinsam mit Henry Thorau).

Bitte beachten Sie auch:



ISBN 978-3-89581-276-7

Henry Thorau
Unsichtbares Theater
19,90 € (D)/20,50 € (A)



Originalausgabe

ALGORITHMEN DES THEATERS Ein Arbeitsbuch

Hrsg. von Ulf Otto

ca. 250 Seiten, Broschur
zahlr. s/w. Abbildungen
ca. 19,90 € (D) / 20,50 € (A)
ISBN 978-3-89581-528-7
Erscheint im Februar 2020



Von Robotern auf der Bühne, Computerspielen im Theater und Zuschauern im Netz

Algorithmen werden angesichts steigender Datenmengen und künstlicher Intelligenzen auch außerhalb der Computer zunehmend sinnstiftend. Was das für das Theater heißt, erläutert der vorliegende Band, der sich freien Theaterproduktionen der letzten Jahre widmet, die mit Algorithmen, Computerspielen und sozialen Netzwerken in Theaterräumen experimentieren. Anhand ausgewählter Arbeiten von Turbo Pascal, machina eX, Interrobang, Rimini Protokoll u. a. wird die Schnittstelle von Technik und Ästhetik in den Blick genommen und weitergedacht.

»Die Frage nach der Technik ist auch immer eine politische Frage, die, abgesehen von Implikationen in Hinblick auf »race«, class, gender &c., unser Verhältnis zur Welt maßgeblich mitbestimmt.« Ulf Otto

Ulf Otto, Professor für Theaterwissenschaft mit Schwerpunkt Intermedialitätsforschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Bitte beachten Sie auch:



ISBN 978-3-89581-181-4

Florian Malzacher/Miriam Dreyse (Hg.)
Experten des Alltags
Das Theater von Rimini Protokoll
24,90 € (D)/25,60 € (A)

ray

FILMMAGAZIN



11/19

MARRIAGE STORY Noah Baumbachs stofflos-leistbare Scheidungsdrama • Interview mit Adam Driver: THE IRISHMAN Die Schauspiellegende Robert De Niro und Al Pacino im Gespräch: CRIME MINDS Ein umfangreicher Schwerpunkt LARA Regisseur: Ian-Ole Karsten über seinen Film MIDWAY Roland Emmerichs Weltkrieg-Schlachtdokumentar SCARY STORIES TO TELL IN THE DARK und die Q&A im Gespräch

ray

FILMMAGAZIN



12/19 + 01/20

KNIVES OUT Rian Johnson im Gespräch über seine Witzbesetzte Krimi-Komödie THE KINDNESS OF STRANGERS Lene Schröglig über Yorker Sozialmärchen • ein Interview mit Zor Kazan BIS DANN, MEIN SOHN Wang Xiaohuaits meisterlicher Generationenporträt KA THARINA COPONY Interview zum Start von „in der Kaserne“ mit der Wertschöpfungskette OSTERREICH Vier Produktionen und ihre Wünsche für die neue Regierung

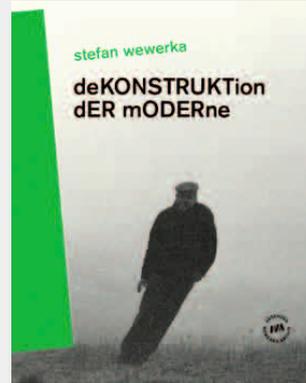
ray-Jahresabo Deutschland
(10 Ausgaben, davon zwei Doppelnummern)
Deutschland € 50,- Schweiz CHF 70,- Europa € 50,-
info@schueren-verlag.de
Schüren Verlag GmbH
Universitätsstraße 55, 35037 Marburg
T +49 (0)6421 63084
F +49 (0)6421 681190

ray Filmmagazin als ePaper
Weitere Informationen auf www.ray-magazin.at

Stefan Wewerka deKONSTRUKTION dER MODERne

Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders
14. 12. 2019 – 19. 4. 2020

In Kooperation mit dem Forum Gestaltung e.V. / Wewerka Archiv, Magdeburg



Stefan Wewerka
DEKONSTRUKTION DER MODERNE

Katalog zur Ausstellung
Hrsg. von Norbert Eisold
und Norbert Pohlmann
Deutsch/Englisch
Fadenheftung, Hardcover
238 Seiten
38,00 € (D)/39,10 € (D)
ISBN 978-3-89581-498-3

Villa Zanders | Konrad-Adenauer-Platz 8 | 51465 Bergisch Gladbach
www.villa-zanders.de

Stefan Wewerka (1928 – 2013) war eine der vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten der deutschen Nachkriegsmoderne: Er war Architekt, Objektkünstler, Designer, Modemacher, Innenarchitekt, Bildhauer, Maler, Grafiker, Filmemacher und Aktionskünstler. Seine gestalterischen Überlegungen erstrecken sich vom Städtebau über Architektur, Design und Grafik bis zur Mode und zum Essbesteck. Mit Humor und aufklärerischem Geist rüttelte er an den Dogmen des Internationalen Stils und schlug mit der Dekonstruktion rechtwinklig-funktionaler Gewissheiten eine Brücke zu den fortschrittlichsten Entwicklungen der heutigen Zeit.

Weitere Publikationen des Wewerka Archivs:



Wulf Herzogenrath
Das bauhaus gibt es nicht
Zahlreiche Abbildungen und ein Beitrag von Stefan Kraus
Klappenbroschur
152 Seiten | 22,00 €
ISBN 978-3-89581-494-5



Stefan Kraus
Formate bestimmen die Inhalte
Kunstabrieb, Kunst und Kunstvermittlung
Broschur
80 Seiten | 9,90 €
ISBN 978-3-89581-405-1



Stefan Wewerka
Die Verschiebung der Kathedrale
Hrsg. von Norbert Eisold
Broschur
48 Seiten | 9,90 €
ISBN 978-3-89581-474-7

tanz

das Jahrbuch 2019

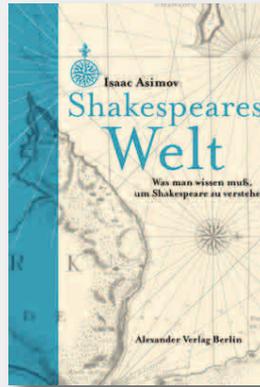
fetisch

Online bestellen unter:
www.der-theaterverlag.de/shop

Foto: Maria-Helena Buckley

2. 1. 2020

100. Geburtstag Isaac Asimov



Isaac Asimov

SHAKESPEARES WELT

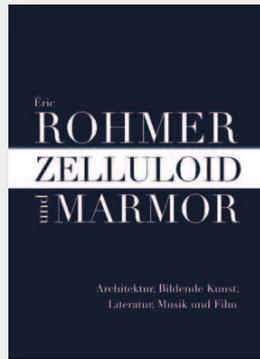
Was man wissen muss, um Shakespeare zu verstehen

Mit einem Vorwort von Tobias Döring
 Fadenheftung, Broschur
 608 Seiten | 29,90 € (D)/30,70 € (A)
 ISBN 978-3-89581-447-1

»Entertainment von der informativsten Sorte.«
Deutschlandradio Kultur

21. 3. 2020

100. Geburtstag Éric Rohmer



Éric Rohmer

ZELLULOID UND MARMOR

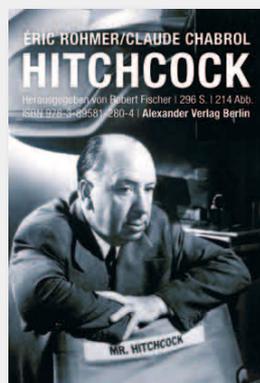
Architektur, Bildende Kunst, Literatur, Musik und Film

Aus dem Französischen von
 Marcus Seibert
 Broschur, 192 Seiten
 19,90 € (D)/20,50 € (A)
 ISBN 978-3-89581-457-0

»Rohmer lesen ist fast so gut wie seine Filme sehen!«
FAZ

29. 4. 2020

40. Todestag Alfred Hitchcock



Éric Rohmer/Claude Chabrol

HITCHCOCK

Aus dem Französischen von
 Robert Fischer
 Hardcover, 296 Seiten
 19,90 € (D)/20,50 € (A)
 ISBN 978-3-89581-280-4

»Das einzige Filmbuch, das man wie einen Krimi in
 einem Zug durchlesen sollte.« François Truffaut

NEUERSCHEINUNGEN!

—525-6	SHAWN, WALLACE, <i>Nachtgedanken</i>	ca. 12,00
—526-3	ZWEIG, STEFAN, <i>Incipit Hitler</i>	ca. 10,00
—517-1	Aenne Quiñones (Hg.), <i>Gob Squad</i>	ca. 12,00
—523-2	Kathrin Tiedemann (Hg.), <i>Gintersdorfer/Klaßen</i>	ca. 12,00
—465-5	HEGEMANN, CARL, <i>Everyday live. Die Dramaturgie des Daseins</i>	ca. 28,00
—491-4	Tinius/Wewerka (Hg.), <i>ROBERTO CIULLI – Der fremde Blick</i>	ca. 30,00
—527-0	THORAU, HENRY, <i>Brasilianisches Theater</i>	ca. 22,00
—528-7	OTTO, ULF, <i>Algorithmen des Theaters</i>	ca. 19,90

SONDERPREISE AB 1. 1. 2020

—217-0	BOCHOW, JÖRG, <i>Meyerholds Biomechanik</i> (2. bearb. Aufl.)	Sonderpreis 14,90
—297-2	HANEKE ÜBER HANEKE (Hg. Cieutat/Rouyer)	Sonderpreis 19,90
—341-2	MANCHETTE, Jean-Patrick, <i>Portrait in Noir</i>	Sonderpreis 9,90
—212-5	NAHAUFNAHME Robert LEPAGE + DVD	Sonderpreis 14,90
—193-7	NAHAUFNAHME Stefan WEWERKA + DVD (dt./engl.)	Sonderpreis 20,00
—103-6	SHAWN, WALLACE, <i>Mein Essen mit André</i>	Sonderpreis 10,00
—479-2	TIAN/JOST (Hg.), <i>Regiekunst heute: Stimmen aus China</i>	Sonderpreis 19,90
—485-3	VOLKSBUHNE 1992–2017 (2. Aufl.)	Sonderpreis 15,00

—131-9	ADORJÁN, JOHANNA, <i>Die Lebenden und die Toten</i>	10,00
—043-5	ARIANE MNOUCHKINE & DAS THÉÂTRE DU SOLEIL (Hg. Josette Féral)	24,90
—447-1	ASIMOV, ISAAC, <i>Shakespeares Welt</i>	29,90
—472-3	AUFRICHT, ERNST JOSEF, <i>Und der Haifisch...</i> (bearb. Neuaufl.)	16,00
—144-9	AYCKBOURN, ALAN, <i>Theaterhandwerk</i> (5. Aufl.)	19,90
—488-4	BARANDUN, CHRISTINA, <i>Erste Hilfe für die Künstlerseele</i>	15,00
—331-3	BATSON, SUSAN, <i>TRUTH. Wahrhaftigkeit im Schauspiel</i> (2. Aufl.)	28,00 @
—062-6	BAZIN, ANDRÉ, <i>Was ist Film?</i> (3. Aufl.)	38,00
—509-6	BEESE, HENRIETTE (Hg.), <i>33 Liebesgedichte</i>	12,00
—150-0	BENN, GOTTFRIED, <i>Altern als Problem für Künstler</i> (2. Aufl.)	10,00
—471-6	BERGMAN, INGMAR, <i>Laterna Magica</i> (bearb. Neuaufl.)	19,90 @
—082-4	BERNAYS/PAINTER, <i>Was wäre, wenn?</i> Schreibübungen (2. Aufl.)	28,00 @
—295-8	BIERBICHLER/MARTENSTEIN/SCHLINGENSIEF, <i>Engagement u. Skandal</i>	10,00
—428-0	BLANK, RICHARD, <i>Arbeit mit Schauspielern</i>	14,90
—068-8	BLANK, RICHARD, <i>Schauspielkunst in Theater und Film</i> (3. Aufl.)	19,90
—408-2	BLANK, RICHARD, <i>Das Deutschtuch</i>	10,00
—241-5	BLANK, RICHARD, <i>Drehbuch</i>	19,90
—246-0	BLANK, RICHARD, <i>Film & Licht</i> + DVD	29,90
—345-0	BOGART, ANNE, <i>Die Arbeit an sich selbst</i>	16,90 @
—461-7	BOGART, ANNE/LANDAU, TINA, <i>Viewpoints</i>	22,00
—451-8	BONDY, LUC, <i>In die Luft schreiben</i> (Hg. Geoffrey Layton)	30,00
—173-9	BRESSON, ROBERT, <i>Notizen zum Kinematographen</i> (2. Aufl.)	14,00
—323-8	BROICH, MARGARITA, <i>Wenn der Vorhang fällt</i> (2. Aufl.)	28,00
—266-8	BROOK, PETER, <i>Das offene Geheimnis</i>	14,90
—90-5	BROOK, PETER, <i>Der leere Raum</i> (13. Aufl.)	16,90 @
—021-3	BROOK, PETER, <i>Vergessen Sie Shakespeare</i> (4. Aufl.)	12,00
—094-7	BROOK, PETER, <i>Zwischen zwei Schweigen</i>	14,00
—060-2	BROOK/CARRIÈRE/GROTOWSKI, <i>Gurdjieff</i> (3. Aufl.)	14,00
—334-4	BROOK, PETER, <i>Mein Shakespeare – The Quality of Mercy</i>	14,00 @
—112-8	BUÑUEL, LUIS, <i>Mein letzter Seufzer. Erinnerungen</i> (4. Aufl.)	22,90
—503-4	CAINE, MICHAEL, <i>Die verdammten Türen sprengen</i>	24,00
—138-8	CAINE, MICHAEL, <i>Weniger ist mehr</i> (7. Aufl.)	14,90
—102-9	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE <i>Der unsichtbare Film</i>	14,90
—455-6	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE, <i>Buñuels Erwachen</i>	22,90
—244-6	CARRIÈRE/BONITZER, <i>Drehbuchschreiben</i> (3. Aufl.)	24,90
—306-1	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE, <i>Der Kreis der Lügner</i>	29,90
—356-6	CASTORF, FRANK, <i>Die Erotik des Verrats</i> (Hg. H.-D. Schütt)	14,90 @
—377-1	REPUBLIK CASTORF, (Hg. Frank Raddatz)	18,00 @
—453-2	CÉSAIRE, AIMÉ, <i>Über den Kolonialismus</i> (2. Aufl.)	12,90
—442-6	CHUBBUCK, IVANA, <i>Die Chubbuck-Technik</i> (5. Aufl.)	28,00
—501-0	DONNELLAN, DECLAN, <i>Der Schauspieler und das Ziel</i> , erw. Neuaufl.	24,90
—456-3	DUPONT, FLORENCE, <i>Aristoteles oder Der Vampir...</i>	20,00
—374-0	EBERTH, MICHAEL, <i>Einheit. Berliner Tagebücher 91-96</i>	24,90 @
—115-9	FORCED ENTERTAINMENT (Hg. Helmer/Malzacher) (dt./engl.)	24,90
—153-1	FREYER, ACHIM, <i>Freyer-Theater</i> , 3 Bde.	19,90
—496-9	<i>Für die ZUKUNFT – 50 Jahre GRIPS Theater</i>	19,00
—511-9	GERT, VALESKA, <i>Ich bin eine Hexe</i>	19,90
—192-0	GORTSCHAKOW, NIKOLAI, <i>Die Wachtangow-Methode</i>	14,90
—210-1	GRAF, DOMINIK, <i>Schläft ein Lied in allen Dingen.</i> (2. Aufl.)	19,90 @

—500-3	GRIPS-Liederbuch (erw. Neuauflage)	15,00
—84-4	GROTOWSKI, JERZY, <i>Für ein Armes Theater</i> (3. Aufl.)	24,90
—211-8	GRÜBER – <i>Der Verwandler</i> (Hg. Walz/Herrmann)	28,00
—311-5	GÜSSOW, VEIT, <i>Die Präsenz des Schauspielers</i>	29,90
—310-8	GURDJIEFF, GEORG, <i>Begegnungen mit bem. Menschen</i> (3. Aufl.)	24,90
—274-3	HAFFNER, SEBASTIAN, <i>Der neue Krieg</i>	12,00
—445-7	HEGEMANN, CARL, <i>Identität und Selbst-Zerstörung. Zwei Texte</i>	24,90
—450-1	HEGEMANN, CARL, <i>Wie man ein Arschloch wird</i>	12,90
—494-5	HERZOGENRATH, WULF, <i>Das bauhaus gibt es nicht</i>	22,00
—475-4	IMPULSE THEATER FESTIVAL (HG.), <i>Stichworte</i>	10,00
—16-5	JACOB, MAX, <i>Ratschläge für einen jungen Dichter</i>	14,90
—364-1	JOHLER, JENS, <i>Die Stimmung der Welt</i> (6. Aufl.)	22,90 @
—483-9	JOHNSTONE, KEITH, <i>Improvisation und Theater</i> (15. Aufl.)	24,90
—484-6	JOHNSTONE, KEITH, <i>Theaterspiele</i> (11. Aufl.)	24,90
—342-9	KAURISMÄKI ÜBER KAURISMÄKI, Hrsg. Peter von Bagh	38,00
—098-5	KORTNER, FRITZ, <i>Aller Tage Abend</i> (2. Aufl.)	19,90
—137-1	FRITZ KORTNER LIEST AUS ALLER TAGE ABEND. 4 CDs	Empf. VK 19,90
—53-0	KOTT, JAN, <i>Gott-Essen</i>	19,90
—313-9	KOTT, JAN, <i>Shakespeare heute</i> (3. Aufl.)	19,90
—405-1	KRAUS, STEFAN, <i>Formate bestimmen die Inhalte</i> (3. Aufl.)	9,90 @
—441-9	KRÜGER, JAN, <i>Proben für Film</i>	15,00
—355-9	KRUMP, ANNIKA, <i>Tagebuch einer Hospitantin</i> (3. Aufl.)	12,90
—332-0	KURZENBERGER/TSCHOLL (Hg.), <i>Die Bürgerbühne</i>	19,90
—260-6	LECOQ, JACQUES, <i>Der poetische Körper</i> (4. erw. Aufl.)	24,90
—386-3	LEHMANN, HANS-THIES, <i>Tragödie und dramatisches Theater</i> (pb)	39,90 @
—020-6	LOTRINGER, SYLVÈRE, <i>Ich habe mit Antonin Artaud über Gott gesprochen</i>	14,90
—380-1	LYNCH, DAVID, <i>Catching The Big Fish</i> (2. Aufl.)	14,90 @
—513-3	MALZACHER, FLORIAN, <i>Gesellschaftsspiele</i>	ca. 15,00
—512-6	MALZACHER (Hg.), <i>Leben und Arbeit des Nature Theater of Oklahoma</i>	20,00
—518-8	MALZACHER (Hg.), <i>The Life and Work of Nature Theater of Oklahoma</i> (engl.)	20,00
—181-4	MALZACHER/DREYSSE (Hg.), <i>Das Theater von Rimini Protokoll</i>	24,90
—187-6	MALZACHER/DREYSSE (Eds.), <i>The Theatre of Rimini Protokoll</i> (engl.)	24,90
—032-9	MAMET, DAVID, <i>Die Kunst der Filmregie</i> (7. Aufl.)	19,90
—067-1	MAMET, DAVID, <i>Richtig und Falsch</i> (6. Aufl.)	14,00
—052-7	MAMET, DAVID, <i>Vom dreifachen Gebrauch des Messers</i> (3. Aufl.)	14,00
—497-6	MARTINELLI, MARCO, <i>Raumwerden</i>	12,00
—490-7	MARX, PETER W., <i>Hamlets Reise nach Deutschland</i>	24,90
—516-4	MARX, PETER, <i>Macht Spiele</i>	19,90
—477-8	MCKEE, ROBERT, <i>Dialog – Ein Handbuch für Autoren</i>	29,90 @
—045-9	MCKEE, ROBERT, <i>Story. Drehbuchschreiben</i> (11. Aufl.)	29,90 @
—406-8	MEISNER/LONGWELL, <i>Schauspielen – Sanford-Meisner-Methode</i>	24,90 @
—075-6	MELVILLE JEAN-PIERRE/NOGUEIRA (Hg.), <i>Kino der Nacht</i> (3. Aufl.)	28,00
—026-8	MÜLLER, HEINER, <i>Gedichte 1949–89</i> (Neuaufgabe, 6. Aufl.)	12,00
—333-7	MÜLLER, HEINER, <i>Theater ist kontrollierter Wahnsinn</i> (2. Aufl.)	19,90 @
—109-8	MURCH, WALTER, <i>Die Kunst der Filmmontage</i> (4. Aufl.)	19,90
—030-5	MUSIL, ROBERT, <i>Über die Dummheit</i> (8., bearb. Aufl.)	10,00

REIHE NAHAUFNAHME

—315-3	NAHAUFNAHME Michael HANEKE (2. erw. Aufl.)	14,90 @
—373-3	NAHAUFNAHME Luk PERCEVAL + DVD	14,90 @
—175-3	NAHAUFNAHME Alain PLATEL, <i>Gespräche mit Renate Klett</i>	9,90
—253-8	NAHAUFNAHME Sasha WALTZ (2. erw. Neuaufl.)	14,90 @
—296-5	NAHAUFNAHME Glenn GOULD, <i>Telefongespräche mit J. Cott</i>	14,90

—252-1	NEMIROWITSCH-DANTSCHENKO/STANISLAWSKI, <i>Tschechow</i>	14,90
—031-2	NOVARINA, VALÈRE, <i>Brief an die Schauspieler</i> (2. Aufl.)	14,00
—510-2	ODENTHAL, JOHANNES (Hg.), <i>Das Jahrhundert des Tanzes</i> (dt./engl.)	19,90
—489-1	ODENTHAL, JOHANNES, <i>Passagen – Der Tänzer Koffi Kôkô</i>	24,90
—59-2	OIDA, YOSHI, <i>Zwischen den Welten</i> (4. Aufl.)	19,90
—201-9	OIDA, YOSHI, <i>Die Tricks eines Schauspielers</i> (2. Aufl.)	19,90
—035-0	OIDA, YOSHI, <i>Der unsichtbare Schauspieler</i> (4. Aufl.)	19,90
—352-8	OPHÜLS, MAX, <i>Spiel im Dasein</i>	14,90 @
—407-5	OSTERMAIER, ALBERT, <i>Von der Rolle oder: Über die Dramatik...</i>	16,90 @
—326-9	PERCEVAL, LUK, <i>Theater und Ritual</i>	28,00
—378-8	PERFORMING URGENCY I – <i>Not just a Mirror</i>	14,90 @
—410-5	PERFORMING URGENCY II – <i>Turn, Turtle!</i>	14,90 @
—427-3	PERFORMING URGENCY III – <i>Joined Forces</i>	14,90 @
—443-3	PERFORMING URGENCY IV – <i>Empty Stages, Crowded Flats</i>	14,90 @
—480-8	PEYMANN, CLAUDIUS, <i>Mord und Totschlag</i> (3. Aufl.)	24,90
—365-8	PÖRKSEN, JULIAN, <i>Wir wollen Plankton sein, Theaterstücke</i>	14,90

—309-2	PÖRKSEN, JULIAN, <i>Verschwende deine Zeit</i> (3. Aufl.)	9,90 @
—243-9	RABENALT, PETER, <i>Filmdramaturgie</i>	28,00
—324-5	RABENALT, PETER, <i>Der Klang des Films</i>	28,00
—492-1	RAU, MILO, <i>Das geschichtliche Gefühl</i>	16,00
—454-9	REDONNET, MARIE, <i>Die Frau mit dem 45er Colt</i>	12,00
—460-0	RICHTER, FALK, <i>Disconnected</i>	16,00 @
—514-0	RICHTER, FALK, <i>Poetic Lectures. Theatre. Dance. Politics.</i>	20,00
—457-0	ROHMER, ÉRIC, <i>Zelluloid und Marmor</i>	19,90
—280-4	ROHMER, ÉRIC/CHABROL, CLAUDE, <i>Hitchcock</i>	19,90
—139-5	ROSELT, JENS (Hg.), <i>Seelen mit Methode. Schauspieltheorien</i> (2. Aufl.)	24,90 @
—344-3	ROSELT, JENS, <i>Regie im Theater. Geschichte – Theorie – Praxis</i>	29,90 @
—228-6	ROSELT/HINZ (Hg.), <i>Chaos & Konzept + DVD</i>	29,90
—219-4	ROSSIÉ, MICHAEL, <i>Ruhe bitte! Handbuch für Regieassistenten</i> (2. Aufl.)	14,90
—322-1	subtexte 09, M.Tschechow, <i>Lektionen für den Schauspieler</i>	19,90
—216-3	SALAS, JO, <i>Playback-Theater</i> (2. bearb. und erw. Aufl.)	22,00
—191-3	SCHRADER, LEONARD, <i>Der Yakuza</i>	16,90 @
—409-9	SCHWEINITZ/TRÖHLER (Hg.), <i>Die Zeit des Bildes...</i>	19,90
—006-0	SEGER, LINDA, <i>Das Geheimnis guter Drehbücher</i>	28,00 @
—034-3	SEGER, LINDA, <i>Von der Figur zum Charakter</i>	28,00 @
—426-6	SHE SHE POP – <i>Sich fremd werden</i>	16,00
—044-2	SHURTLIFF, MICHAEL, <i>Erfolgreich Vorsprechen</i> (7. Aufl.)	22,00
—87-5	STRASBERG, LEE, <i>Schauspielen & Das Training d. Schauspielers</i> (10. Aufl.)	22,00
—515-7	100 Jahre Theaterwissenschaftliche Sammlung Köln	24,90

DIE ROSS-THOMAS-EDITION

—190-6	THOMAS, ROSS, <i>Am Rand der Welt</i> (3. Aufl.)	16,00 @
—305-4	THOMAS, ROSS, <i>Dämmerung in Mac's Place</i> (2. Aufl.)	16,00 @
—476-1	THOMAS, ROSS, <i>Dann sei wenigstens vorsichtig</i>	16,00 @
—251-4	THOMAS, ROSS, <i>Der achte Zwerg</i> (4. Aufl.)	16,00 @
—350-4	THOMAS, ROSS, <i>Der Messingdeal</i>	16,00 @
—452-5	THOMAS, ROSS, <i>Der Mordida-Mann</i>	16,00 @
—225-5	THOMAS, ROSS, <i>Der Yellow-Dog-Kontrakt</i> (2. Aufl.)	16,00 @
—278-1	THOMAS, ROSS, <i>Die Backup-Männer</i>	16,00 @
—143-2	THOMAS, ROSS, <i>Die im Dunkeln</i> (3. Aufl.)	16,00 @
—375-7	THOMAS, ROSS, <i>Dornbusch</i>	16,00 @
—499-0	THOMAS, ROSS, <i>Der Fall in Singapur</i>	16,00 @
—317-7	THOMAS, ROSS, <i>Fette Ernte</i> (3. Aufl.)	16,00 @
—264-4	THOMAS, ROSS, <i>Gelbe Schatten</i>	16,00 @
—160-9	THOMAS, ROSS, <i>Gottes vergessene Stadt</i> (5. Aufl.)	16,00 @
—245-3	THOMAS, ROSS, <i>Kälter als der Kalte Krieg</i> (5. Aufl.)	16,00 @
—403-7	THOMAS, ROSS, <i>Porkchoppers</i>	16,00 @
—423-5	THOMAS, ROSS, <i>Protokoll für eine Entführung</i>	16,00 @
—257-6	THOMAS, ROSS, <i>Teufels Küche</i> (3. Aufl.)	16,00 @
—172-2	THOMAS, ROSS, <i>Umweg zur Hölle</i> (5. Aufl.)	16,00 @
—209-5	THOMAS, ROSS, <i>Voodoo, Ltd.</i> (3. Aufl.)	16,00 @

—276-7	THORAU, HENRY, <i>Unsichtbares Theater</i> (2. Aufl.)	19,90
—495-2	TSANGARIS, MANOS, <i>Jaki Notes – Hommage an Jaki Liebezeit</i>	18,00
—357-3	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 1 – Arbeitsweisen</i>	19,90 @
—411-2	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 2 – Spielwiesen des Globalen</i>	19,90 @
—478-5	UNI BERN, <i>itw: im Dialog, Bd. 3 – Publikum</i>	19,90 @
—076-3	WERMELSKIRCH, WOLFGANG (Hg.), <i>Texte für Vorsprechen – Band 1</i>	24,90
—167-8	WERMELSKIRCH, WOLFGANG (Hg.), <i>Texte für Vorsprechen – Band 2</i>	24,90
—498-3	WEWERKA, STEFAN, <i>Dekonstruktion der Moderne</i>	38,00
—474-7	WEWERKA, STEFAN, <i>Verschiebung der Kathedrale</i>	9,90
—440-2	WILLEFORD, CHARLES, <i>Hahnenkämpfer</i>	16,00 @
—351-1	WILLEFORD, CHARLES, <i>Miami Blues</i> (2. Aufl.)	16,00 @
—376-4	WILLEFORD, CHARLES, <i>Neue Hoffnung für die Toten</i>	16,00 @
—404-4	WILLEFORD, CHARLES, <i>Seitenhieb</i>	16,00 @
—424-2	WILLEFORD, CHARLES, <i>Wie wir heute sterben</i>	16,00 @
—346-7	ZEITGENÖSSISCHES THEATER IN CHINA	19,90

Der Umwelt zuliebe:

Wir verzichten weitestgehend auf Einschweißfolie!



»Eine fesselnde Lektüre.« *Sunday Times*



Deutsche Erstausgabe

Michael Caine
DIE VERDAMMTEN TÜREN SPRENGEN
und andere Lebenslektionen

(BLOWING THE BLOODY DOORS OFF AND
OTHER LESSONS IN LIFE)

Aus dem Englischen von Gisbert und
Julian Haefs

312 Seiten, Fadenheftung,
Hardcover mit Schutzumschlag
24,00 € (D) / 24,70 € (A)

»Michael Caine blickt mit Altersklugheit
und Witz auf seine Karriere zurück – auch
als Ratgeber für Jungschauspieler.«
Leipziger Volkszeitung

»Humorvoll, optimistisch, unpräzise.«
Publishers Weekly

ISBN 978-3-89581-503-4



Bestellen Sie unsere kostenlosen Werbemittel bei Prolit!

Ross-Thomas-Edition



247-95103

Flyer Edition
VE 20



247-95501

Plakat Edition
VE 1



247-95509

Plakat Edition/
Trump VE1



247-95019

Postkarte
VE 20



247-95151

Lesezeichen
VE 20



Aufkleber
247-95154
VE 20



Flachmann mit Gravur
247-95201 VE 1
Schutzgebühr 5 €



Baumwolltasche
247-95200 VE 1
Schutzgebühr 1 €

Flyer VE 20



247-95104

KunstLiteratur



247-95105

Filmbücher



247-95108

Theaterbücher



247-95106

Bach-Roman

Plakate VE 1



247-95500

Logo



247-95505

Bach-Plakat



247-95510

Ingmar
Bergman



247-95156

Michael Caine

Postkarten VE 20 – weitere Motive auf www.alexander-verlag.com



247-95006

Heiner Müller



247-95009

J. S. Bach



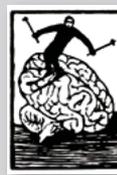
247-95018

bauhaus



247-95015

Volksbühne



247-95000

Verlagslogo



247-95002

Alexander Verlag



247-95007

Margarita Broich



247-95157

Michael Caine

www.alexander-verlag.com

BUCHHANDELSVERTRETUNG

Alexander Verlag Berlin

Alexander Wewerka
Postfach 19 18 24 | D-14008 Berlin
Tel. +49 (0)30 302 18 26
Fax +49 (0)30 302 94 08
info@alexander-verlag.com



**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(Lesungen, Veranstaltungen,
Rezensionsexemplare bzw. Vorabdrucke):**

Marilena Savino
presse@alexander-verlag.com
Tel. +49 (0)30 91 68 10 15

Vertrieb:

vertrieb@alexander-verlag.com
Tel. +49 (0)30 91 68 10 12

Deutschland:

Christiane Krause, c/o büro indiebook
krause@buero-indiebook.de
für Bremen, Hamburg, Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein

Michel Theis, c/o büro indiebook
theis@buero-indiebook.de
für Baden-Württemberg, Bayern, Saarland,
Rheinland-Pfalz

Regina Vogel, c/o büro indiebook
vogel@buero-indiebook.de
für Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-
Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen, Hessen

Vertreterbüro indiebook

Tel. +49 (0)89 12 28 47 04
Fax +49 (0)89 12 28 47 05
www.buero-indiebook.de

Österreich:

Anna Güll, Verlagsvertretungen
Hernalser Hauptstraße 230/10/9
A-1170 Wien
Tel. +43 (0)699 194 712 37
anna.guell@pimk.at

Schweiz:

Petra Troxler, AVA
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 762 42 05
p.troxler@ava.ch

AUSLIEFERUNGEN

Deutschland und Österreich:

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald
Tel. +49 (0)641 943 93 201
Fax +49 (0)641 94 39 389
Ihre Ansprechpartnerin:
Julia Diehl, j.diehl@prolit.de



Schweiz:

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 762 42 00
Fax +41 (0)44 762 42 10
avainfo@ava.ch

Linkaustausch:

Wir listen auf Wunsch Ihre Buchhandlung
auf unserer Verlagswebseite.
Bestellen Sie unseren Newsletter!

Wir unterstützen die Arbeit
der Kurt-Wolff-Stiftung zur
Förderung einer vielfältigen
Verlags- und Literaturszene.



Redaktion: Verlag, Gestaltung: Anke Geidel, Antje Wewerka

Werbemittel